Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Slavisches Seminar

B. A. Russisch
(Polyvalenter 2-Fach-Bachelor)

Modulhandbuch v. 1.10.2025

UNI FREIBURG

INHALT

ABSCHLUSSKOMPETENZEN 3

LEHR-/LERN- UND PRÜFUNGSFORMEN 4

STUDIEN- UND PRÜFUNGSLEISTUNGEN 4

SPRACHNIVEAUS 6

Niveau A1-A2 6
Niveau B1-B2 8
Niveau B2-C1 10
Niveau C1-C2 12

BACHELOR OF ARTS POLYVALENT – „RUSSISCH“ 14

KURZBESCHREIBUNG STUDIENGANG UND LEHREINHEIT 14

PROFIL DES STUDIENGANGS 14

DARSTELLUNG DER MODULE UND DES MUSTERSTUDIENVERLAUFS 16

Module Fachstudium 17
Slavische (Schrift-)kulturen im Kontext (6 ECTS-Punkte) 17
Landeskunde I (5 ECTS) 19
Landeskunde II (9 ECTS) 21
Literatur- und Kulturwissenschaft – Grundlagen (5 ECTS-Punkte) 23
Sprachwissenschaft – Grundlagen (5 ECTS-Punkte) 25
Literatur- und Kulturwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte) 27
Sprachwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte) 29
Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft – Spezialisierung (8 ECTS-Punkte) 31

Module Sprachkompetenz 34
Sprachkompetenz Russisch ohne Vorkenntnisse – Grundlagen (10 ECTS-Punkte) 34
Sprachkompetenz Russisch ohne Vorkenntnisse – Erweiterung (10 ECTS-Punkte) 36
Sprachkompetenz Russisch ohne Vorkenntnisse – Vertiefung (5 ECTS-Punkte) 38
Sprachkompetenz Russisch mit Vorkenntnissen – Erweiterung (10 ECTS-Punkte) 40
Sprachkompetenz Russisch mit Vorkenntnissen – Vertiefung I (5 ECTS-Punkte) 42
Sprachkompetenz Russisch mit Vorkenntnissen – Vertiefung II (5 ECTS-Punkte) 44

Studienverlaufsplan (Musterstudienverlauf) 46
(1) Bei Wahl der Module "ohne Vorkenntnisse" 47
(2) Bei Wahl der Module "mit Vorkenntnissen" 48

ABSCHLUSSKOMPETENZEN

In den B.A.-Studiengängen werden folgende allgemeine und berufsqualifizierende Fähigkeiten und Kenntnisse ausgebildet, die im M.A-Studiengang „Slavistik“ weiter vervollkommnet und in den M.Ed.-Studiengängen um die fachdidaktischen Kompetenzen ergänzt werden:

- analytisches, selbständiges und kritisches Denken
- rationales Argumentieren
- problemorientiertes Arbeiten
- rasche themenbezogene Informationsbeschaffung
- rasches, flexibles Reagieren auf neue Herausforderungen
- Analysieren von Sprache bzw. Text, z.B. im Hinblick auf deren Intentionen
- mündliches und schriftliches Präsentieren auf sprachlich angemessenem Niveau
- routinierter Umgang mit den neuen Medien
- soziales und kommunikatives Interagieren in Diskussionen, bei Gruppenarbeit

Darüber hinaus werden im Studiengang Bachelor of Arts „Russisch“ (Zwei-Hauptfächer-Bachelor) folgende fachliche Kompetenzen ausgebildet:

- sprachwissenschaftliches und sprachgeschichtliches Orientierungs- und Ordnungswissen und
- literarisches und literaturgeschichtliches Orientierungs- und Ordnungswissen
- Fähigkeiten zur Beschreibung und theoretisch fundierten Analyse von modernen geschriebenen und gesprochenen russischen Texten
- Fähigkeiten zur differenzierten mündlichen und schriftlichen Darstellung komplexer Sachverhalte und wissenschaftlich fundierter Analysen bzw. Interpretationen
- Fähigkeiten zur Kommunikation in Russisch auf dem Niveau C1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR).

Im Bereich der Fachdidaktik werden folgende Kompetenzen ausgebildet:

- Die Absolventinnen und Absolventen kennen Theorien des Sprachlernens und die Rahmenbedingungen von fremdsprachlichem Unterricht.
- Sie sind mit den Ansätzen und Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und transkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts vertraut.
- Sie verfügen über ausbaufähiges Orientierungswissen und Problembewusstsein in Hinblick auf fremdsprachliche und interkulturelle Lehr- und Lernprozesse.
- Sie verfügen über erste reflektierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Lernszenarien.
- Sie kennen ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- oder Mediendidaktik und können diese für die Planung und Reflexion unterrichtlicher Prozesse heranziehen.
- Sie verfügen über ein anschlussfähiges, auch forschungsmethodologisches Wissen über fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse, auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit und mehrsprachiger Bildung.

Lehr-/Lern- und Prüfungsformen

Vorlesungen: Vorlesungen dienen dem Überblick über slavistische Gegenstandbereiche vor dem Hintergrund aktueller fachwissenschaftlicher Debatten. Die Lehrenden präsentieren den Lehrstoff vorwiegend als Vortrag mit Unterstützung von Medien (Präsentationen, Video- oder Tonbeispiele).

Seminare: In Seminaren werden exemplarisch Gegenstände oder Themenbereiche der Slavistik auf Basis grundlegender fachwissenschaftlicher Literatur untersucht. Die Studierenden erhalten Gelegenheit, selbstständig erarbeitete Ergebnisse zu präsentieren und zur Diskussion zu stellen.

Übungen: Übungen ermöglichen den Studierenden das Bearbeiten von Übungsaufgaben, das Diskutieren von Fallbeispielen, die genaue Analyse exemplarischer Gegenstände oder die Erprobung praktischer Fähigkeiten. Eine Übung erlaubt es, Problemlösungen zu erarbeiten und erworbene Kenntnisse anzuwenden.

Exkursionen: Exkursionen sind Lehrveranstaltungen, die in (außer)universitären Einrichtungen oder Institutionen in der Regel im slavischsprachigen Ausland stattfinden.

Vorausgesetzt wird die regelmäßige Teilnahme, eine aktive Mitarbeit, die Lektüre der von den Lehrenden angegebenen Forschungsliteratur und ein selbständiges Nacharbeiten der Sitzungsinhalte.

Studien- und Prüfungsleistungen

Die für die erfolgreiche Absolvierung der einzelnen Lehrveranstaltungen konkret zu erbringenden Studien- bzw. Prüfungsleistungen werden im Vorlesungsverzeichnis in der für das jeweils laufende Semester gültigen Fassung hinsichtlich Art, Umfang und Dauer festgelegt.

In jedem Modul muss der/die Studierende gemäß den Vorgaben der Prüfungsordnung in der Regel eine einzige Modulprüfung absolvieren. Die einzelnen Modulprüfungen werden üblicherweise in Form einer Modulteilprüfung durchgeführt, die sich zwar auf eine Komponente des Moduls bezieht, zugleich aber so gestaltet ist, dass mit ihr die wesentlichen Kompetenzen des Moduls abgeprüft werden können (vgl. hierzu die entsprechenden Vorgaben in den allgemeinen Teilen der Prüfungsordnungen). Der Erwerb weiterer Kompetenzen wird durch das Erbringen von Studienleistungen gewährleistet, die ebenfalls eine auf die jeweilige Modulkonzeption bezogene Überprüfung der erreichten Lernergebnisse ermöglichen. Soweit die konkret zu erbringenden Studienleistungen nicht in der jeweiligen Modulbeschreibung festgelegt sind, erfolgt dies im Kommentierten Vorlesungsverzeichnis. Das Kommentierte Vorlesungsverzeichnis der jeweiligen Semester zum definierten Stand am Tag vor dem Beginn der Vorlesungszeit ist Anlage dieses Modulhandbuchs. Es findet sich als PDF-Datei unter http://philol-fak.uni-freiburg.de/modulhandbuecher.

Als Prüfungsleitungen sind gemäß §7-9 der Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Bachelor of Arts (B.A.) folgende Formate festgelegt:

Prüfungsart	Prüfungsformat
Klausur	Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-240 Min.)
Mündliche Prüfung	Prüfungsgespräch (10-30 Min.)
Mündliche Präsentation	Vortrag, Poster- oder Folienpräsentation, (Moderation) Streitgespräch
Schriftliche Ausarbeitung	Seminararbeit, Essay (ca. 10 Seiten); schriftlicher Bericht, Exkursions-/Konferenzbericht, Thesenpapier (ca. 5 Seiten); semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)
Praktische Leistungen	Durchführung von Workshops und Tutoraten, Vorbereitung, Durchführung und Reflexion von Seminarsitzungen

SPRACHNIVEAUS

Je nach Sprachkompetenz bilden die Sprachkurse der Niveaus A1-C2 Modulkonstellationen gemäß der Prüfungsordnung.
Studierende der Nebenfächer wählen nur eine der angebotenen slavischen Sprachen.
Studierende des polyvalenten 2-Fach-Bachelors wählen nur Russisch.
Studierende ohne Vorkenntnisse in (einer) der gewählten slavischen Sprache belegen in dieser Sprache die Sprachkurse ab Niveau A1-A2 (Einführung I und II), Studierende mit Vorkenntnissen in (einer der) gewählten slavischen Sprache belegen in dieser Sprache die Sprachkurse ab Niveau B1-B2 (Fortgeschrittenenkurs I und II).

Niveau A1-A2

Lehrveranstaltung	**Art**	**P/WP**	**ECTS**	**SWS**	**PL/SL**	**Turnus**
Einführung I in die gewählte slavische Erst-/Zweitsprache, Niveau A1	Ü	P	5	4-8	SL	Jedes WS
Einführung II in die gewählte slavische Erst-/Zweitsprache, Niveau A2	Ü	P	5	4-8	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls:

Die Vermittlung solider Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache sowie der Aufbau eines fundierten Grundwortschatzes bilden den Kern des Moduls. Ein besonderes Augenmerk wird sowohl auf die mündliche Ausdrucksfähigkeit gerichtet, die in kommunikativen Übungen gefestigt wird, als auch auf den Erwerb grundlegender Grammatikkenntnisse, die durch textorientiertes Arbeiten gefestigt werden.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Lesen und Verstehen einfacher Texte;
- Beantwortung von Fragen;
- Verfassen kurzer Texte;
- Verständigung in alltäglichen Situationen;
- Vermittlung grundlegender Kenntnisse in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen,
- Sprach- und Interaktionsvermögen;
- schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der gewählten Sprache;
- Zielniveau: A2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Grundlagen* (Einführung I und Einführung II):
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (ohne VK);
2HF-B.A. (ohne VK);
MA Slavistik (II.A. Drittsprache)

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Niveau B1-B2

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Fortgeschrittenenkurs I in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B1	Ü	P	5	2-6	SL	Jedes WS
Fortgeschrittenenkurs II in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2	Ü	P	5	2-6	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls: Das Modul dient der Festigung und Erweiterung der im Modul *Grundlagen* erworbenen bzw. nachgewiesenen Grundkenntnisse der Studierenden in der gewählten slavischen Erst- oder Zweitsprache bzw. Erst- und Zweitsprache. Neben der Förderung schriftlicher als auch mündlicher Kompetenzen der Studierenden, liegt der Schwerpunkt des Moduls auf der Vervollständigung der grammatikalischen Kenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Verfassen von Texten;
- mündliche und schriftliche Textwiedergabe;
- sicherer und freier Gebrauch der Grammatik;
- Zielniveau: B2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:
Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: Zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Niveaus ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls *Grundlagen* bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2. Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls:	Modul *Erweiterung*: B.A.-HF (SK I, SK II, SK III); B.A.-NF (ohne VK, mit VK); 2HF-B.A. (ohne VK, mit VK); M.A. Slavistik (SK I und SK II.A); M.Ed. Russisch Erw. 120 (ohne VK, mit VK); M.Ed. Russisch Erw. 90 (ohne VK, mit VK)
Sprache:	Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Niveau B2-C1

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Mittelkurs 1 in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2/C1	Ü	P/WP	5	2-4	SL oder SL und PL	Jedes Semester
Mittelkurs 2 in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache, Niveau B2/C1	Ü	P/WP	5	2-4	SL oder SL und PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls:

Das Modul dient der Vertiefung von Sprachkenntnissen in der gewählten slavischen Erst-/Zweitsprache. Das Modul fokussiert sich vorrangig auf die Verbesserung des kommunikativen Sprachgebrauchs.
Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz – je nach Sprachkompetenz – in der gewählten slavischen Erst- **oder** Zweitsprache bzw. in der gewählten slavischen Erst- **und** Zweitsprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form
- das freie Sprechen über vertraute Themen
- die Wiedergabe von Texten und Filmen
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2 und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (mit VK);
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);

Modul *Vertiefung I*:
B.A.-HF (SK II, III);
B.A.-NF (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch I*
2HF-B.A. (ohne VK)

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
2HF-B.A. (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Niveau C1-C2

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Oberkurs 1 in der gewählten slavischen Erst- oder Zweitsprache, Niveau C1/C2	Ü	WP	5	2-4	SL und PL	Jedes Semester
Oberkurs 2 in der gewählten slavischen Zweitsprache, Niveau C1/C2	Ü	WP	5	2-4	SL und PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls:

Das Modul knüpft an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz – je nach Sprachkompetenz – in der gewählten slavischen Erst- **oder** Zweitsprache sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert. Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz in der gewählten slavischen Erstsprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form,
- das freie Sprechen über vertraute Themen,
- die Wiedergabe von Texten und Filmen,
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen;
- das Verständnis von Debatten zu aktuellen Themen;
- die Teilnahme an Diskussionen zu aktuellen Themen, unter Einnahme und Verteidigung eines eigenen Standpunktes;
- die Heranführung an den sicheren und eigenständigen Sprachgebrauch;
- die Fähigkeit, Sprachkenntnisse über den Rahmen der institutionellen Bildung hinaus selbstständig zu vertiefen und anzuwenden
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;

- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1-C2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2, der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II) und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B2-C1 (Mittelkurse 1 und/oder 2).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);
M.Ed. Russisch

Modul *Vertiefung II*:
B.A.-HF (SK II, SK III);
2HF-B.A. (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

BACHELOR OF ARTS POLYVALENT – „RUSSISCH“

KURZBESCHREIBUNG STUDIENGANG UND LEHREINHEIT

Fach	Slavistik
Abschluss	Bachelor of Arts
Studienform	Vollzeit
Art des Studiengangs	Erststudium, Zweitstudium
Regelstudienzeit	6 Semester
Hochschule	Albert-Ludwigs-Universität Freiburg
Fakultät	Philologische Fakultät
Name der Lehreinheit	05LE41
Institut	Slavisches Seminar
Homepage	https://www.slavistik.uni-freiburg.de
Sprache(n)	Deutsch, Englisch, slavische Sprachen
Zugangsvoraussetzungen	Abitur
Start des Studiengangs	Zum Wintersemester

PROFIL DES STUDIENGANGS

Der polyvalente Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang besteht aus zwei wissenschaftlichen Fächern, die im gleichen Umfang studiert werden, einem Optionsbereich und der Bachelorarbeit. Im Hauptfach Russisch beschäftigen sich die Studierenden aus sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlicher Perspektive mit der russischen Sprache und Russland, aber auch mit Osteuropa im Allgemeinen. Zudem erwerben sie sehr gute Russischkenntnisse.
Der Optionsbereich ermöglicht entweder eine individuelle oder eine bildungswissenschaftliche, auf eine spätere Lehrtätigkeit am Gymnasium ausgerichtete Ausgestaltung des Studiums. Im Fokus der Kulturwissenschaft und Landeskunde stehen komplexe Fragen aus Geschichte, Gesellschaft, Politik und Geografie. Beginnend bei den Anfängen der slavischen Kultur, über das Zarentum Russland und das spätere Kaiserreich fokussiert der Studiengang die Oktoberrevolution, den Zweiten Weltkrieg und den Kommunismus sowie jüngere und jüngste Phänomene: die Diskrepanz zwischen neuen Reichen und Armen, die Explosion der Korruption und Kriminalität und die jüdische Auswanderung aus der ehemaligen Sowjetunion in den 90er Jahren des 20. Jahrhunderts, und schließlich die Ausbildung des autokratischen Regimes des modernen Russland im 21. Jahrhundert: die eingeschränkte Medien- und Pressefreiheit und die Eliminierung der Opposition, Russlands Rolle in der internationalen Politik vor dem Hintergrund seiner Kolonisierungsbestrebungen und Angriffskriege.
Im Bereich der Literaturwissenschaft erwerben die Studierenden Kompetenzen, die sie zum analytisch und methodisch reflektierten Sprechen und Schreiben über Literatur befähigen. Neben Textanalyse und Literaturgeschichte (Epochen, Strömungen, Tendenzen, Stile), werden

sie an Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens wie die Informationsbeschaffung, den Umgang mit slavischen Datenbanken, das Bibliographieren und Zitieren sowie das Transliterieren kyrillischer Alphabete.
In den sprachwissenschaftlichen Veranstaltungen setzen sich die Studierenden systematisch mit der Struktur, Geschichte und Funktionsweise slavischer Sprachen auseinander. Ab dem fünften Semester können sie durch eine Spezialisierung auf wahlweise russische Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft individuelle Schwerpunkte setzen.
Die sprachpraktische Ausbildung umfasst sowohl kommunikationsintensive Lehrveranstaltungen als auch Übungen zur Grammatik und die wissenschaftliche Beschäftigung mit dem Aufbau der russischen Sprache mit dem Zielniveau C1 des Europäischen Referenzrahmens. In anwendungsorientierten Übungen mittels Rollenspielen und Hörverständnistraining lernen die Studierenden Alltagssituationen auf Russisch zu bewältigen und hürdenfrei einen eigenen Standpunkt zu vertreten. Sie werden außerdem befähigt, weitgehend fehlerfreie Texte zu verfassen und mittelschwere Übersetzungsaufgaben zu lösen. Ferner besteht die Möglichkeit, die Russischkenntnisse entweder durch Eigenstudium am Sprachlabor der Universität Freiburg oder durch ein Ausladsaufenthalt in einem Land zu vertiefen, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird.

DARSTELLUNG DER MODULE UND DES MUSTERSTUDIENVERLAUFS

Erläuterungen zu den Abkürzungen in den Tabellen:

Art	Art der Lehrveranstaltung
S	Seminar
Ü	Übung
V	Vorlesung
Ex	Exkursion
K	Kolloquium
M	Mentorat
P	Pflichtveranstaltung
WP	Wahlpflichtveranstaltung
ECTS	Anzahl der in der Lehrveranstaltung/Modulkomponente zu erwerbenden ECTS-Punkte.
SWS	Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel mit der angegebenen Zahl von Semesterwochenstunden (SWS) angeboten, Modifikationen sind jedoch möglich. Die für die jeweilige Lehrveranstaltung angegebene Zahl der ECTS-Punkte bleibt hiervon unberührt.
PL	In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist zwingend eine studienbegleitende Prüfung abzulegen. Zum Erwerb der ECTS-Punkte kann darüber hinaus das Erbringen von Studienleistungen erforderlich sein. Die studienbegleitenden Prüfungen müssen fristgemäß beim Prüfungsamt der Gemeinsamen Kommission angemeldet werden.
SL	In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist keine studienbegleitende Prüfung abzulegen. Zum Erwerb der ECTS-Punkte ist das Erbringen von Studienleistungen erforderlich.
PL/SL	Der/Die Studierende kann im Rahmen der Vorgaben der fachspezifischen Bestimmungen der Bachelorprüfungsordnung wählen, ob er/sie in dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente eine studienbegleitende Prüfung ablegt oder ausschließlich Studienleistungen erbringt.
Turnus	Regelmäßigkeit des Angebots der Lehrveranstaltung
WS	Wintersemester
SS	Sommersemester

MODULE FACHSTUDIUM

Slavische (Schrift-)kulturen im Kontext (6 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Slavische (Schrift-)Kulturen im Kontext I: Von den Anfängen bis zum 18./19. Jahrhundert	V	P	3	2	SL oder SL und PL	jedes WS
Slavische (Schrift-)Kulturen im Kontext II: Vom 18./19. Jahrhundert bis zur Gegenwart	V	P	3	2	SL oder SL und PL	jedes SS

Inhalte des Moduls: Das Modul führt in die Spezifika des Fachstudiums ein, indem es den Studierenden zum einen ein breites Ordnungs- und Orientierungswissen über Räume, Geschichte, Kulturen, Schriften, Sprachen, Literaturen und Texte der Slavia von den vorslavischen Anfängen (Indogermanen) über die urslavische Zeit und das Mittelalter bis zur Jetztzeit vermittelt.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- die Fähigkeit zum Erkennen von Zusammenhängen zwischen gesamteuropäischer und slavischer kultureller Entwicklung;
- die Fähigkeit aus dem dargebotenen Stoff Rückschlüsse auf die Gründe aktueller Entwicklungen und Unterschiede innerhalb der Slavia zu ziehen

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)400 Wörter

Zu erbringende Studienleistung:
S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1 ECTS Kontaktzeit sowie 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Landeskunde I (5 ECTS)

Veranstaltung	Art	P/WP	SWS	ECTS-Punkte	PL/SL	Turnus
Landeskundliche Übung I zu Ländern, in denen die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird	Ü	P	2	2	SL	Jedes SS
Landeskundliche Übung II zu Ländern, in denen die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird	Ü	P	2	3	PL	Jedes WS

Inhalte des Moduls:

Themen des ersten Teils der Übung sind Geografie und Klima, Raum, Ressourcen und Bevölkerung einzelner Regionen, das politische System und die Staatssymbolik des postsowjetischen Russlands. Die historische Perspektive nimmt die Vielvölkerstaatsbildung in den Blick; die gegenwärtige Perspektive betrachtet die Migration und die nationale Politik heute. Ein weiteres wichtiges Thema ist die Medien- und Propagandapolitik.

Der zweite Teil der Übung nimmt die Rechtsentwicklung und die Innen- wie auch Außenpolitik Russlands in den Blick. Weitere Aspekte sind die Sicherheitspolitik, Militär und die Geheimdienste, diverse sozialpolitische Aspekte und die Wirtschaftsstruktur.

Die kulturelle Perspektive betrachtet die Identitätssuche und die Rolle der Religion und der Kirche.

Anhand von Materialien aus der Osteuropa-Forschung, aus der deutschen und russischen Presse und aus dem Internet werden Referate präsentiert und mit einer Hausarbeit abgeschlossen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- neben landeskundlichen Inhalten werden auch analytische und methodische Qualifikationen vermittelt
- Erwerb sozialer und kommunikativer Kompetenzen
- Befähigung zur Ausübung russlandbezogener Tätigkeiten in Wissenschaft, Wirtschaft, Verwaltung, Medien, Öffentlichkeit und Kultur
- Befähigung zum Einstieg als MultiplikatorInnen in die schulische oder berufliche Praxis
- Sensibilisierung für interdisziplinäre Fragestellungen;

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:
Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: Zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF (nur Studienaufenthalt oder Exkursion)
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90 (nur Landeskunde I und II)

Sprache: Deutsch, Russisch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung, aktive Mitarbeit, Referat

Landeskunde II (9 ECTS)

Veranstaltung	Art	P/WP	SWS	ECTS-Punkte	PL/SL	Turnus
Studienaufenthalt in einem Land, in dem die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird		P		5-9	SL	
Exkursion(en) mit slavistischem Bezug und studienrelevanter Aufenthalt in einem oder mehreren Ländern, in denen die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird	Ex	WP		5-9	SL	

Inhalte des Moduls:

Die Studierenden absolvieren entweder einen insgesamt mindestens fünfwöchigen studienrelevanten Aufenthalt in einem oder mehreren Ländern während der vorlesungsfreien Zeit oder eine oder mehrere Exkursionen mit Bezug zur russischen Sprache von insgesamt zweiwöchiger Dauer. Der studienrelevante Aufenthalt kann ein Praktikum, Sprachkurs, Bibliotheks- oder Archivarbeit sein und kann in begründeten Fällen mit Zustimmung des Fachvertreters/Fachvertreterin durch eine praktische Tätigkeit in mit Osteuropa befassten Firmen, Institutionen, Behörden etc. außerhalb des slavischen Kulturraumes ersetzt werden. Durch den Auslandaufenthalt werden kulturspezifische Aspekte veranschaulicht und erfahrbar gemacht. Die Inhalte und Richtungen des Studienaufenthalts/der praktischen Tätigkeit werden in enger Kooperation mit FachvertreterInnen festgelegt. Eine schriftliche Reflexion nach Beendigung des Auslandsaufenthalts ermöglicht die Einordnung des Erlebten in das vorhandene Vorwissen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Erfahrungen und Fertigkeiten im Umgang mit fremdkulturellen Strukturen, Institutionen und Menschen;
- Fähigkeit, theoretische Ansätze in literaturbezogenen Berufsfeldern umzusetzen;
- Sensibilität für das Wechselspiel akademisch-theoretischer Kompetenzen und praxisorientierter Expertise im Bereich der Interkulturalität;
- Befähigung zur Kontaktaufnahme mit Wirtschafts- und Kulturinstitutionen und damit zu möglichen Arbeitgebern;
- Befähigung zur Reflexion über interkulturelle Erfahrung und interdisziplinäres Arbeiten.

Zu erbringende Studienleistung:

Schriftlicher Bericht (ca. 5 Seiten à 400 Wörter)

Modulverantwortliche/r:	Prof. Dr. Achim Rabus
Dauer des Moduls:	Studienrelevanter Aufenthalt in einem oder mehreren Ländern, in denen die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird: insgesamt mindestens fünf Wochen während der vorlesungsfreien Zeit Exkursion/en mit slavischem Bezug und studienrelevanter Aufenthalt in einem slavischen Land/in slavischen Ländern: insgesamt mindestens zwei Wochen
Teilnahmevoraussetzungen:	keine
Verwendbarkeit des Moduls:	B.A.-HF (nur Studienaufenthalt oder Exkursion) 2HF-B.A. M.Ed. Russisch Erw. 120 M.Ed. Russisch Erw. 90 (nur Landeskunde I und II)
Sprache:	Deutsch, Russisch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

5-9 ECTS Auslandsaufenthalt und schriftlicher Bericht

Literatur- und Kulturwissenschaft – Grundlagen (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	**Art**	**P/WP**	**ECTS**	**SWS**	**PL/SL**	**Turnus**
Einführung in die slavistische Literaturwissenschaft	S	P	3	2	SL und PL: Klausur	Jedes WS
Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	V	WP	2	2	SL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls: Die Studierenden werden in die grundlegenden Praktiken des literatur- und Kulturwissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. Darüber hinaus erhalten die Studierenden erste Einblicke in die Grundstrukturen und Epochen russischsprachiger Literaturen. Es werden systematisch-theoretische Aspekte aus der Allgemeinen und Vergleichenden sowie der kultur- und medienwissenschaftlich orientierten Literaturwissenschaft behandelt.
Themenbereiche der sowohl systematisch (Techniken und Methoden) wie auch historisch angelegten Vorlesung/Übung können literaturgeschichtlich bedeutende Gattungen und Subgattungen, Epochen, Motivkomplexe und zentrale literarische Werke bilden.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- die Fähigkeit, Grundpraktiken des wissenschaftlichen Arbeitens selbstständig anzuwenden;
- der Erwerb von Grundkenntnissen über die russischsprachigen Kulturen und Literaturen.
- Erkennen von Epochensignaturen;
- Bewertung der epochenspezifischen Bedeutung von soziokulturellen Kontexten

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)400 Wörter

Zu erbringende Studienleistung:
Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.

M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Einführung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Vorlesung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 1 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprachwissenschaft – Grundlagen (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	**Art**	**P/WP**	**ECTS**	**SWS**	**PL/SL**	**Turnus**
Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft	S	P	3	2	SL und PL: Klausur	Jedes SS
Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	V	WP	2	2	SL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls: Die Studierenden werden in die grundlegenden Praktiken des Sprachwissenschaftlichen Arbeitens eingeführt. Darüber hinaus werden sie mit den zentralen Wissensbeständen der synchronen (Schwerpunkt Morphologie) und diachronen (Schwerpunkt historische Lautlehre) russistischen Sprachwissenschaft vertraut gemacht.
In der Vorlesung/Übung wird ein enger fokussiertes Thema der russistischen syn- oder diachronen Linguistik (oder aus dem Bereich der „Bindestrichlinguistiken“ wie Soziolinguistik) in den Blick genommen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- die Fähigkeit, Grundpraktiken des wissenschaftlichen Arbeitens selbstständig anzuwenden;
- die Fähigkeit, grundlegende sprachliche Phänomene in der Slavia zu erkennen, zu analysieren und zu beschreiben;
- differenzierte Analyse grammatischer Strukturen;
- theoretisch korrekte Verankerung grammatischer Terminologie;
- Problembewusstsein bei der Beschreibung und Analyse grammatischer Strukturen;

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)400 Wörter

Zu erbringende Studienleistung:
S. kommentiertes Vorlesungsverzeichnis

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.

M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Einführung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 2 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Vorlesung: 1 ECTS Kontaktzeit sowie 1 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Literatur- und Kulturwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte)

Lehrveranstaltung	**Art**	**P/WP**	**ECTS**	**SWS**	**PL/SL**	**Turnus**
Proseminar aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	S	P	6	2	SL und PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls: Das Vertiefungsmodul hat zum Ziel, die im Modul *Einführung in die slavistische Literatur- und Kulturwissenschaft* erworbenen literaturwissenschaftlichen Kenntnisse zu vertiefen und zu erweitern sowie die Fähigkeiten zur selbstständigen Umsetzung des erarbeiteten Methoden- und Fachwissens zu schulen. Eine fortgeschrittene Reflexion und Festigung der Kenntnisse soll mit Hilfe einer ausdifferenzierten theoretischen Grundlage in der praktischen Anwendung geschult werden. Angeeignet und erprobt werden relevante theoretisch-methodische Ansätze der Ästhetik und Poetik. Die behandelten Themen dienen dazu, paradigmatische Analysen einschlägiger Texte und zugleich Reichweite und Erschließungskraft literaturtheoretischer und ästhetikgeschichtlicher Erklärungsansätze problemorientiert zu überprüfen.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Erwerb von literaturgeschichtlichem Grundwissen und literaturwissenschaftlichem Differenzierungsvermögen;
- Anwendung vertiefter literaturwissenschaftlicher Grundkenntnisse und gattungspoetologischer Kategorien
- Fähigkeit, einen eigenen Zugang zu Texten im literaturtheoretischen Rahmen methodologisch zu reflektieren;
- Profilierung der Lesefähigkeit durch Umgang mit historisch entfernten Texten und Gewinn historischen Bewusstseins;
- Systematische Erschließung eines Forschungsstandes zu einer klar umrissenen Fragestellung.

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Seminararbeit oder Essay (ca. 10 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:
Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Heinrich Kirschbaum

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 5 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprachwissenschaft – Vertiefung (6 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Proseminar aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	S	P	6	2	SL und PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls: Das sprachwissenschaftliche Vertiefungsmodul baut auf den in der *Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft* vermittelten sprachwissenschaftlichen Kenntnissen auf. Neben der Vermittlung der für das jeweilige Thema einschlägigen theoretischen Konzepte und Methoden steht vor allem die empirische Arbeit mit Sprachmaterial, beispielsweise Korpusdaten oder Handschriften, im Mittelpunkt.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Vertiefung der Kenntnisse in einem ausgewählten Bereich der russistischen Sprachwissenschaft;
- Präsentation eigenständiger, methodisch geleiteter Analysen;
- Fähigkeit, sich (mit entsprechender didaktischer Aufbereitung und Visualisierung) mündlich vor einem größeren Auditorium zu äußern sowie eine ausgewählte wissenschaftliche Fragestellung selbständig schriftlich zu bearbeiten;
- richtige Einordnung spezifischer Themen in das Gesamtgebäude der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft, Training von Analysefähigkeiten anhand von Beispielen und Transfer von Theorie zu Empirie

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Seminararbeit oder Essay (ca. 10 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:
Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: keine

Verwendbarkeit des Moduls: B.A.-HF
B.A.-NF
2HF-B.A.
M.Ed. Russisch Erw. 120
M.Ed. Russisch Erw. 90

Sprache: Deutsch

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1 ECTS Kontaktzeit sowie 5 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes.
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprach- oder Literatur- und Kulturwissenschaft – Spezialisierung (8 ECTS-Punkte)

Lehrveranstaltung	Art	P/WP	SWS	ECTS	SL/PL	Turnus
Hauptseminar aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	S	WP	2	8	SL oder SL und PL	Jedes Semester
Hauptseminar aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	S	WP	2	8	SL oder SL und PL	Jedes Semester

Inhalte des Moduls:

1) Das literatur- und kulturwissenschaftliche Spezialisierungsmodul verdeutlicht anhand ausgewählter Zeiträume, relevanter AutorInnen, unterschiedlicher Gattungen oder spezifischer Stoffe und Motive die vielfältigen interdiskursiven Austauschbeziehungen zwischen den literarischen Texten und ihren historischen, sozialen, kulturellen, religiösen, wissenschaftlichen und medialen Kontexten. Dabei zeigt sich, dass literarische Texte nicht bloß Spiegel geschichtlicher Vorgänge, sondern aktives Medium der Auseinandersetzung sind, das außerästhetische Wissensbestände integriert.
2) Das sprachwissenschaftliche Spezialisierungsmodul widmet sich komplexen Theorien und Methoden der Sprachwissenschaft, die an exemplarischen Untersuchungsobjekten gezeigt und von den Studierenden anschließend in eigenständiger Arbeit auf konkrete Problemstellungen angewandt werden. Mit der Wahl des Spezialisierungsmoduls in Sprachwissenschaft bauen die Studierenden ihre Fähigkeiten zu selbstständigem wissenschaftlichem Arbeiten im Bereich der Linguistik weiter aus und vergrößern ihre Spezialkenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

1)
- Paradigmatisch erweiterte und spezialisierte literaturwissenschaftliche Kenntnisse;
- theoretisch-methodisch reflektierte Analyse literarischer Werke;
- kritische Auseinandersetzung mit der Forschung;
- differenzierte Formulierung eines eigenen Erkenntnisinteresses;
- Synthese von Einzelbeobachtungen zu einem eigenständigen ästhetischen Urteil;
- Sensibilität für die geschichtliche Langzeitdimension literarischer Tradierungs- und Wirkungszusammenhänge in Kontinuitäten und Diskontinuitäten;

- Erwerb eines methodischen Instrumentariums zur Analyse von Prozessen der literarisch basierten kollektiven Identitätsbildung;
- Fähigkeit zur differenzierten Erfassung, Reflexion und Problematisierung literarischer Rezeptions-, Selektions- und Kanonisierungsvorgänge und ihrer Gegenläufigkeiten (Vergessen, Verdrängung, Zensur, Diskreditierung etc.);
- Aneignung komparatistischer Kompetenzen zur Analyse nationalspezifischer wie transnationaler Konfigurationen und Dynamiken in literarhistorischer Tiefenperspektive.

2) – Weitere Verbesserung der im Vertiefungsmodul genannten Kompetenzen;
- Kompetenzen im Bereich der mündlichen Präsentationsfähigkeit, der mündlichen und schriftlichen Argumentation, der logischen Schlussfolgerung und der fachwissenschaftlichen Ausarbeitung eines Themas. Die Studierenden werden von forschungsorientiert Lernenden zu selbständig wissenschaftlich Agierenden;
- Erwerb der Fähigkeit, spezifische Themen richtig in das Gesamtgebäude der synchronen und diachronen Sprachwissenschaft einzuordnen;
- Training von Analysefähigkeiten anhand von Beispielen;
- Erwerb der Fähigkeit, Transfer von Theorie zu Empirie zu vollziehen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Seminararbeit oder Essay (ca. 15 Seiten à 400 Wörter)

Zu erbringende Studienleistung:
Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.)

Modulverantwortliche/r: Prof. Dr. Achim Rabus

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch des Moduls ist die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul *Russistische Sprachwissenschaft – Vertiefung*

Verwendbarkeit des Moduls: 2HF-B.A.
M.A.EWF120

Sprache: Deutsch, slavische Sprachen als Untersuchungsmaterial, vereinzelt slavische Sprachen als Unterrichtssprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):	30 Kontaktstunden (1 ECTS), 7 ECTS Vor- und Nachbearbeitung der Sitzungen sowie das Verfassen einer Hausarbeit. Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Module Sprachkompetenz

Folgende zwei Sprachkompetenzen sind möglich:

Sprachkompetenz Russisch ohne Vorkenntnisse

Sprachkompetenz Russisch mit Vorkenntnissen

Sprachkompetenz Russisch ohne Vorkenntnisse – Grundlagen (10 ECTS-Punkte)

Lehrveranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Einführung I Russisch, Niveau A1	Ü	P	5	4-8	SL	Jedes WS
Einführung II Russisch, Niveau A2	Ü	P	5	4-8	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls: Die Vermittlung solider Grundkenntnisse in den Bereichen Phonetik, Phonologie, Morphologie und Syntax des Russischen sowie der Aufbau eines fundierten Grundwortschatzes bilden den Kern des Moduls. Ein besonderes Augenmerk wird sowohl auf die mündliche Ausdrucksfähigkeit gerichtet, die in kommunikativen Übungen gefestigt wird, als auch auf den Erwerb grundlegender Grammatikkenntnisse, die durch textorientiertes Arbeiten gefestigt werden.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Lesen und Verstehen einfacher Texte;
- Beantwortung von Fragen;
- Verfassen kurzer Texte;
- Verständigung in alltäglichen Situationen;
- Vermittlung grundlegender Kenntnisse in den Bereichen Hörverstehen, Leseverstehen,
- Sprach- und Interaktionsvermögen;
- schriftliche Ausdrucksfähigkeit in der gewählten Sprache;
- Zielniveau: A2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls:	zwei Semester
Teilnahmevoraussetzungen:	Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.
Verwendbarkeit des Moduls:	Modul *Grundlagen* (Einführung I und Einführung II): B.A.-HF (SK I); B.A.-NF (ohne VK); 2HF-B.A. (ohne VK); MA Slavistik (II.A. Drittsprache)
Sprache:	Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes;
Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprachkompetenz Russisch ohne Vorkenntnisse – Erweiterung (10 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Fortgeschrittenenkurs I Russisch, Niveau B1	Ü	P	5	2-6	SL	Jedes WS
Fortgeschrittenenkurs II Russisch, Niveau B2	Ü	P	5	2-6	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls: Das Modul dient der Festigung und Erweiterung der im Modul *Grundlagen* erworbenen bzw. nachgewiesenen Grundkenntnisse der Studierenden im Russischen. Neben der Förderung schriftlicher als auch mündlicher Kompetenzen der Studierenden, liegt der Schwerpunkt des Moduls auf der Vervollständigung der grammatikalischen Kenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Verfassen von Texten;
- mündliche und schriftliche Textwiedergabe;
- sicherer und freier Gebrauch der Grammatik;
- Zielniveau: B2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:
Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: Zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Niveaus ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls *Grundlagen* bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2. Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Erweiterung*:

B.A.-HF (SK I, SK II, SK III);
B.A.-NF (ohne VK, mit VK);
2HF-B.A. (ohne VK, mit VK);
M.A. Slavistik (SK I und SK II.A);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (ohne VK, mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (ohne VK, mit VK)

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprachkompetenz Russisch ohne Vorkenntnisse – Vertiefung (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Mittelkurs Russisch, Niveau B2/C1	Ü	P	5	2-4	SL oder SL und PL	Jedes Semes-ter

Inhalte des Moduls: Das Modul dient der Vertiefung von Sprachkenntnissen des Russischen. Das Modul fokussiert sich vorrangig auf die Verbesserung des kommunikativen Sprachgebrauchs.
Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz in der gewählten slavischen Sprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form
- das freie Sprechen über vertraute Themen
- die Wiedergabe von Texten und Filmen
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:
Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:
Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2 und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
B.A.-HF (SK I);
B.A.-NF (mit VK);
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);

Modul *Vertiefung I*:
B.A.-HF (SK II, III);
B.A.-NF (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch I*
2HF-B.A. (ohne VK)

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
2HF-B.A. (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprachkompetenz Russisch mit Vorkenntnissen – Erweiterung (10 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Fortgeschrittenenkurs I Russisch, Niveau B1	Ü	P	5	2-6	SL	Jedes WS
Fortgeschrittenenkurs II Russisch, Niveau B2	Ü	P	5	2-6	SL und PL	Jedes SS

Inhalte des Moduls: Das Modul dient der Festigung und Erweiterung der im Modul *Grundlagen* erworbenen bzw. nachgewiesenen Grundkenntnisse der Studierenden im Russischen. Neben der Förderung schriftlicher als auch mündlicher Kompetenzen der Studierenden, liegt der Schwerpunkt des Moduls auf der Vervollständigung der grammatikalischen Kenntnisse.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- Verfassen von Texten;
- mündliche und schriftliche Textwiedergabe;
- sicherer und freier Gebrauch der Grammatik;
- Zielniveau: B2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: Zwei Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltungen dieses Niveaus ist der erfolgreiche Abschluss des Moduls *Grundlagen* bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2. Die Lehrveranstaltungen sind in der angegebenen Reihenfolge zu besuchen, d.h. die erfolgreiche Teilnahme an der vorangehenden Lehrveranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an der folgenden Lehrveranstaltung.

Verwendbarkeit des Moduls:	Modul *Erweiterung*: B.A.-HF (SK I, SK II, SK III); B.A.-NF (ohne VK, mit VK); 2HF-B.A. (ohne VK, mit VK); M.A. Slavistik (SK I und SK II.A); M.Ed. Russisch Erw. 120 (ohne VK, mit VK); M.Ed. Russisch Erw. 90 (ohne VK, mit VK)
Sprache:	Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprachkompetenz Russisch mit Vorkenntnissen – Vertiefung I (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Mittelkurs 1 Russisch, Niveau B2/C1	Ü	P	5	2-4	SL oder SL und PL	Jedes Semes-ter
Mittelkurs 2 Russisch, Niveau B2/C1	Ü	P	5	2-4	SL oder SL und PL	Jedes Semes-ter

Inhalte des Moduls:

Das Modul dient der Vertiefung von Sprachkenntnissen in der gewählten slavischen Sprache. Das Modul fokussiert sich vorrangig auf die Verbesserung des kommunikativen Sprachgebrauchs.
Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz in der gewählten slavischen Sprache ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form
- das freie Sprechen über vertraute Themen
- die Wiedergabe von Texten und Filmen
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r:	Dr. Grzegorz Krajewski
Dauer des Moduls:	ein Semester
Teilnahmevoraussetzungen:	Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2 und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II).
Verwendbarkeit des Moduls:	Modul *Vertiefung*: B.A.-HF (SK I); B.A.-NF (mit VK); M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B); Modul *Vertiefung I*: B.A.-HF (SK II, III); B.A.-NF (mit VK); Modul *Sprachkompetenz Russisch I* 2HF-B.A. (ohne VK) Modul *Sprachkompetenz Russisch II* 2HF-B.A. (mit VK); M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK); M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK) Modul *Spezialisierung*: B.A.-HF (SK II, SK III);
Sprache:	Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

1–2 ECTS Kontaktzeit sowie 2–3 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; Regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

Sprachkompetenz Russisch mit Vorkenntnissen – Vertiefung II (5 ECTS-Punkte)

Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	PL/SL	Turnus
Oberkurs Russisch, Niveau C1/C2	Ü	WP	5	2-4	SL und PL	Jedes Semes-ter

Inhalte des Moduls:

Das Modul knüpft an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert. Anhand verschiedener Textsorten wird der Fachwortschatz im Russischen ausgebaut und Fähigkeiten trainiert, die es den Studierenden ermöglichen, Übersetzungen anzufertigen, die in Textsorte, Textfunktion und Stilebene dem Text der Ausgangssprache entsprechen. Weiterhin knüpft das Modul an die bereits vermittelten kommunikativen Fertigkeiten an und strebt den Erwerb einer hohen allgemein- und fachsprachlichen Kompetenz sowohl in schriftlicher als auch mündlicher Form (Referate, Diskussionen) an, die sich an den wissenschaftlichen Diskursen der Fachwissenschaft orientiert.

Qualifikationsziele und angestrebte Kompetenzen:

- der sichere Gebrauch der Grammatik in mündlicher und schriftlicher Form,
- das freie Sprechen über vertraute Themen,
- die Wiedergabe von Texten und Filmen,
- das Verfassen eigener Texte zu verschiedenen Themen;
- das Verständnis von Debatten zu aktuellen Themen;
- die Teilnahme an Diskussionen zu aktuellen Themen, unter Einnahme und Verteidigung eines eigenen Standpunktes;
- die Heranführung an den sicheren und eigenständigen Sprachgebrauch;
- die Fähigkeit, Sprachkenntnisse über den Rahmen der institutionellen Bildung hinaus selbstständig zu vertiefen und anzuwenden
- der gezielte Auf- und Ausbau eines Fachwortschatzes;
- die Vermittlung von Übersetzungskompetenzen;
- der Ausbau sprachmittlerischer Handlungssicherheit bei der Übersetzung in die Muttersprache;
- Erwerb von Sprachkenntnissen auf dem Niveau C1-C2 nach dem GER.

Zu erbringende Prüfungsleistung:

Klausur: Schriftliche Aufsichtsarbeit (60-120 Min.)

Zu erbringende Studienleistung:

Wenn nicht anders im KVV angegeben: Mündliche Präsentation: Vortrag oder Folienpräsentation (15-45 Min.), Semesterbegleitende Übungsaufgaben (nach Lehr- oder Arbeitsbuch)

Modulverantwortliche/r: Dr. Grzegorz Krajewski

Dauer des Moduls: ein Semester

Teilnahmevoraussetzungen: Voraussetzung für den Besuch der Lehrveranstaltung dieses Moduls ist der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus A1-A2 (Einführung II und II) bzw. der Nachweis über Vorkenntnisse auf dem Niveau A2, der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B1-B2 (Fortgeschrittenenkurse I und II) und der erfolgreiche Abschluss der Module des Niveaus B2-C1 (Mittelkurse 1 und/oder 2).

Verwendbarkeit des Moduls: Modul *Vertiefung*:
M.A. Slavistik (SK I, SK II.A, SK II.B);
M.Ed. Russisch

Modul *Vertiefung II*:
B.A.-HF (SK II, SK III);
2HF-B.A. (mit VK);

Modul *Sprachkompetenz Russisch II*
M.Ed. Russisch Erw. 120 (mit VK);
M.Ed. Russisch Erw. 90 (mit VK)

Modul *Spezialisierung*:
B.A.-HF (SK II, SK III);

Sprache: Deutsch, die gewählte slavische Sprache

Arbeitsaufwand des Moduls (Workload in Kontaktzeit und Selbststudium):

Jeweils 1 ECTS Kontaktzeit sowie 4 ECTS Selbststudium zur Vor- und Nachbereitung des Lehrstoffes; regelmäßige Teilnahme gemäß § 6,2 der BA-Prüfungsordnung.

STUDIENVERLAUFSPLAN (MUSTERSTUDIENVERLAUF)

Der Studienverlaufsplan empfiehlt, welche Lehrveranstaltung/en im Rahmen eines sechssemestrigen Bachelorstudiums (Regelstudienzeit) in welchem Fachsemester (FS) besucht werden soll/en. Abweichungen sind – im Rahmen der Vorschriften der Bachelorprüfungsordnung und in Abhängigkeit vom Lehrangebot – zum Teil möglich, im Sinne eines optimalen Studienverlaufs aber nicht zu empfehlen.
Für die Durchführung eines ordnungsgemäßen Studiums ist es **zwingend erforderlich**, neben dem vorliegenden Studienverlaufsplan die Bestimmungen der **Bachelorprüfungsordnung** zu beachten. Bitte beachten Sie auch die Erläuterungen in der Modulbeschreibung.

Erläuterungen zu den Abkürzungen

FS Fachsemester

ECTS Anzahl der in der Lehrveranstaltung/Modulkomponente zu erwerbenden ECTS-Punkte.

SWS Die Lehrveranstaltungen werden in der Regel mit der angegebenen Zahl von Semesterwochenstunden (SWS) angeboten, Modifikationen sind jedoch möglich. Die für die jeweilige Lehrveranstaltung angegebene Zahl der ECTS-Punkte bleibt hiervon unberührt.

PL In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist zwingend eine studienbegleitende Prüfung abzulegen. Zum Erwerb der ECTS-Punkte kann darüber hinaus das Erbringen von Studienleistungen erforderlich sein.
Die studienbegleitenden Prüfungen müssen fristgemäß beim Prüfungsamt der Gemeinsamen Kommission angemeldet werden.

SL In dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente ist keine studienbegleitende Prüfung abzulegen.
Zum Erwerb der ECTS-Punkte ist das Erbringen von Studienleistungen erforderlich.

PL/SL Der/Die Studierende kann im Rahmen der Vorgaben der fachspezifischen Bestimmungen der Bachelorprüfungsordnung wählen, ob er/sie in dieser Lehrveranstaltung/Modulkomponente eine studienbegleitende Prüfung ablegt oder ausschließlich Studienleistungen erbringt.

(1) Bei Wahl der Module "ohne Vorkenntnisse"

FS	Veranstaltung	ECTS	SWS	PL/SL
1	Slavische (Schrift-)kulturen im Kontext I	3	2	PL/SL
	Einführung in die slavistische Literaturwissenschaft	3	2	PL
	Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	2	2	SL
	Einführung I Russisch, Niveau A1	5	4-8	SL
Gesamtvolumen		13	10-14	
2	Slavische (Schrift-)kulturen im Kontext II	3	2	PL/SL
	Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft	3	2	PL
	Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	2	2	SL
	Einführung II Russisch, Niveau A2	5	4-8	PL
Gesamtvolumen		13	10-14	
3	Proseminar aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	6	2	PL
	Fortgeschrittenenkurs I Russisch, Niveau B1	5	2-6	SL
Gesamtvolumen		11	4-8	
4	Landeskunde Russlands I	2	2	PL
	Proseminar aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	6	2	PL
	Fortgeschrittenenkurs II Russisch, Niveau B2	5	2-6	PL
Gesamtvolumen		13	6-10	
5	Landeskunde Russlands II	3	2	PL
	Hauptseminar aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft **oder** Hauptseminar aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	8	2	PL
Gesamtvolumen		11	4	
6	Mittelkurs Russisch, Niveau B2/C1	5	2-4	
Gesamtvolumen		5	2-4	
während des Studiums	Studienrelevanter Aufenthalt in einem oder mehreren slavischen Ländern, in denen die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird oder Exkursion/en mit slavistischem Bezug	9		SL

(2) Bei Wahl der Module "mit Vorkenntnissen"

FS	Veranstaltung	ECTS	SWS	PL/SL
1	Slavische Schriftkulturen im Kontext I	3	2	PL/SL
	Einführung in die slavistische Literaturwissenschaft	3	2	PL
	Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	2	2	SL
	Fortgeschrittenenkurs I Russisch, Niveau B1	5	2-6	PL
Gesamtvolumen		13	8-12	
2	Slavische Schriftkulturen im Kontext II	3	2	PL/SL
	Einführung in die slavistische Sprachwissenschaft	3	2	PL
	Vorlesung aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	2	2	SL
	Fortgeschrittenenkurs II Russisch, Niveau B2	5	2-6	PL
Gesamtvolumen		13	8-12	
3	Proseminar aus dem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft	6	2	PL
	Mittelkurs 1 Russisch, Niveau B2/C1	5	2-4	PL/SL
Gesamtvolumen		11	4-6	
4	Landeskundliche Übung I	2	2	PL
	Proseminar aus dem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	6	2	PL
	Mittelkurs 2 Russisch, Niveau B2/C1	5	2-4	PL/SL
Gesamtvolumen		11	4-6	
5	Landeskundliche Übung II	3	2	PL
	Hauptseminar aus einem Bereich der russistischen Sprachwissenschaft **oder** Hauptseminar aus einem Bereich der russistischen Literatur- und Kulturwissenschaft	8	2	PL
Gesamtvolumen		11	4	
6	Oberkurs Russisch, Niveau C1/C2	5	2	PL
Gesamtvolumen		5	2	
während des Studiums	Studienrelevanter Aufenthalt in einem oder mehreren slavischen Ländern, in denen die russische Sprache in relevanter Weise verwendet wird oder Exkursion/en mit slavistischem Bezug	9		SL